



Gemeinde Glarus Nord, CH - 8867 Niederurnen

An das
Gemeindeparlament Glarus Nord

Datum 07.05.2015
Reg.Nr.
Abteilung Finanzaufsichtskommission
Person Adrian Hager
E-Mail a.hager@hagerag.ch
Direkt 055 617 21 63

Bericht zur Jahresrechnung 2014 der TBGN

Sehr geehrte Frau Präsidentin
Sehr geehrte Damen und Herren

Die Finanzaufsichtskommission behandelte die Jahresrechnung 2014 der TBGN an ihrer Sitzung vom 20. April 2015 in folgender Zusammensetzung:

Präsident: Adrian Hager
Mitglieder: Gabriela Meier Jud
Priska Müller Wahl
Peter Kistler
Hans Hösli
Thomas Huber
Max Eberle
Gäste: Tony Bürge, Geschäftsführer
Protokoll: Josef Genhart

1 Ausgangslage

Die Finanzaufsichtskommission hat gemäss Art. 34 und 41 PO GLN die Aufgabe, die Jahresrechnung zu beraten und dem Parlament schriftlich Bericht zu erstatten.

Für die Beratung standen der Kommission folgende Unterlagen zur Verfügung:

- Jahresbericht 2014 der TBGN

Die TBGN ist eine selbständige öffentlich-rechtliche Anstalt mit einem eigenständigen Verwaltungsrat. Der Verwaltungsrat hat eine anerkannte Revisionsstelle gewählt, welche die Jahresrechnung und die Bilanz 2014 geprüft hat.

Die FAK hat deshalb nur eine summarische Prüfung auf offensichtliche Mängel vorgenommen und einige Positionen in der vorliegenden Jahresrechnung hinterfragt.

2 Eintreten

Eintreten auf die Jahresrechnung 2014 war unbestritten.

3 Jahresrechnung 2014

3.1 Erfolgsrechnung 2014 (in Mio. CHF)

Die wichtigsten Zahlen aus der Erfolgsrechnung 2014 präsentieren sich wie folgt

In Millionen Franken	Rechnung 2012	Rechnung 2013	Budget 2014	Rechnung 2014
Betriebsertrag	35.03	35.69	?	36.48
Material und Dienstleistungen	-21.60	-23.20	?	-23.00
Personalaufwand	-5.03	-5.12	?	-5.98
Sonstiger Betriebsaufwand	-8.14	-7.26	?	-7.34
Betriebliche Nebenerträge	0.00	0.13	?	0.04
a.o. Erfolg	0.00	-0.1	?	0.03
Jahresgewinn	0.25	0.13	?	0.24

3.2 Investitionsrechnung 2014 (in Mio. CHF)

Aktiven	2012	2013	2014
<i>Finanzanlagen</i>	0.00	0.00	0.00
<i>Mobile Sachanlagen</i>	0.48	1.10	0.45
<i>Immobilien</i>	6.42	6.36	7.02
Brutto-Investitionen	6.90	7.46	7.47
<i>./. Beiträge Dritter</i>	1.00	1.25	1.32
Netto-Investitionen	5.90	6.21	6.15
<i>./. Abschreibungen</i>	4.20	3.81	4.40
Wert-Veränderung	1.70	2.40	1.75

3.3 Bilanz per 31. Dezember 2014 (in Mio. CHF)

Aktiven	2012	2013	2014	Passiven	2012	2013	2014
<i>Umlaufvermögen</i>	13.57	11.14	10.21	<i>Fremdkapital</i>	17.79	17.63	18.21
<i>Anlagevermögen</i>	20.41	22.81	24.57	<i>Rückstellungen</i>	1.12	1.12	1.12
				<i>Eigenkapital</i>	14.82	15.07	15.21
				Jahresgewinn	0.25	0.13	0.24
Total	33.98	33.96	34.78		33.98	33.96	34.78

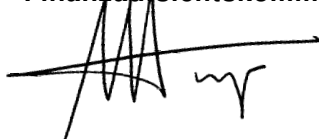
4 Feststellungen und Forderungen der FAK

- Im Betriebsertrag von CHF 36.48 Mio. sind „Eigenleistungen Investitionen“ von CHF 6.77 Mio. enthalten.
- Der Betriebsertrag ohne „Eigenleistungen Investitionen“ beläuft sich auf CHF 29.71 und hat sich gegenüber Vorjahr um CHF 1.53 Mio. verschlechtert. Dies ist hauptsächlich auf den tieferen Stromverbrauch (- kWh 3.28 Mio.) zurückzuführen.
- Überzeiten und Ferienguthaben wurden erstmals per Ende Jahr in der Bilanz erfasst. Dies verursacht im „Personalaufwand“ einmalige Kosten von rund CHF 0.2 Mio. Die übrigen Kostensteigerungen im Bereich Personal lassen sich mit der Lohnerhöhung von 1% sowie einer Erhöhung des Stellenetats um 350 Stellenprozent begründen.
- Wegen der hohen Investitionen in den Jahren 2013 und 2014 weisen die TBGN einen ungenügenden Selbstfinanzierungsgrad von 63%, resp. 75% aus. Ab 2015 planen die TBGN mit jährlichen Investitionen von rund CHF 4.00 Mio. (Anlagewert CHF 160.00 Mio. / 40 Jahre Lebensdauer), womit wieder ein Selbstfinanzierungsgrad von rund 100% (=gut) erreicht werden sollte.
- Um die Investitionen 2014 finanzieren zu können, musste ein Bankdarlehen von rund CHF 2.0 Mio. aufgenommen werden.
- Der Jahresbericht 2014 enthält wiederum keine Budgetzahlen, obwohl die FAK und das Parlament dies im Bericht zur Jahresrechnung 2013 ausdrücklich gefordert haben. Dieser Umstand ist sehr befremdend, lieferte doch die TBGN auch keine entsprechende Begründung für das Fehlen dieser Zahlen.
- Die von der FAK und Parlament geforderten Benchmarks können gemäss Aussage TBGN kaum erstellt werden, da jeder Betrieb anders organisiert ist (Angebotspalette, Unternehmensform, topografische Lage) und so aussagekräftige Vergleiche unmöglich sind.
- Die Prüfung der Jahresrechnung 2014 durch die VTB AG hat zu keinen Vorbehalten geführt.

5 Anträge

1. Dem Antrag 1 des Gemeinderates sei zuzustimmen.
2. Die Jahresberichte der TBGN sollen künftig auch das jeweilige Budget enthalten.

Freundliche Grüsse
Finanzaufsichtskommission (FAK)



Adrian Hager
Kommissionspräsident